Das war die MEET 2012

Die Geehrten: Von links Alfred Rieger, DI Günther Konecny und Ing. Manfred Gabler

Ein Rückblick

Die 14. MEET und 2. MIU 2012 sind Geschichte und wir haben die für die OETHG bisher umfangreichste Ausstellung mit insgesamt 63 Ausstellern, 16 Fachvorträgen und über 1.000 Besuchern in drei Tagen erfolgreich beendet. Diese Messe war nicht nur geprägt von den neuesten technischen Produkten der Theater- und Veranstaltungsbranche und dem aufwändigen und umfangreichen Produkten der Maskenbildner-Branche, sondern auch von einem anspruchsvollen Seminar-Programm. Hier waren die Vorträge zum Thema 3 D-Effekte für das digitale Bühnenbild oder die Textilentwicklung am Theatersektor genauso wichtig, wie die Maske und das Licht von Herbert Zehetner und Prof. Krzeszowiak – der diesmal übrigens wieder mit seinen Studenten des HTL Wiener Neustadt die Möglichkeiten des Lichtes im Theater vorstellte.

Besonders möchte ich auch das ITI-Symposium hervorheben, das sich wieder mit einem interessanten Thema, nämlich Form – Raum – Funktionen auseinander setzte. Hier saßen unter dem Vorsitz von Frau Prof. Dr. Dostal sehr bekannte Vortragende am Podium wie Herr Dr. Haselsteiner, Prof. Dr. Kuhn, Prof. Kapplmüller oder Herr Dr. Königstorfer vom Musiktheater Linz, um hier nur einige zu nennen.

Außerdem möchte ich noch auf die MEET-Night verweisen, die mit über 350 Gästen das kommunikative Highlight der Ausstellung war. An diesem Abend wurden nicht nur unser Chefredakteur des PROSPECT, Herr DI Günther Konecny, unser Generalsekretär, Herr Alfred Rieger, sowie der Studienleiter der Akademie der OETHG, Herr Ing. Manfred Gabler, für ihren langjährigen Einsatz für die OETHG gewürdigt, sondern auch die Preisverleihung für den ersten Maskenbildner-Wettbewerb, die „Face Effects" durchgeführt. An dieser Stelle muss auch der Firma Mediasolution gedankt werden, die uns mit ihrem umfangreichen technischen Equipment unterstützt hat.

Die MEET und MIU 2012 in der Pyramide in Vösendorf war heuer wieder das wichtigste Ereignis der Theater und Veranstaltungsbranche in Österreich – unser Dank gilt allen Besuchern und Ausstellern! Wir freuen uns bereits jetzt auf die MEET & MIU 2014, die von der OETHG wieder in der gewohnten Atmosphäre und mit neuen interessanten Informationen für unsere Mitglieder stattfinden wird.

Ing. Martin Kollin

Neues von der MEET 2012

Text: DI Günther Konecny
Fotos: Ing. Gerhard Berent, DI Günther Konecny, Ing. Peter Malina

Vom 7. bis 9. November 2012 fand die 14. MEET im Eventhotel Pyramide in Vösendorf bei Wien statt. Mit der Wahl dieser Veranstaltungsstätte im Osten Österreichs und vor allem vor den Toren Wiens soll speziell den Fachleuten aus Wien und aus den benachbarten neuen EU-Staaten, wie Tschechische Republik, Slowakei und Ungarn, der Messebesuch erleichtert werden.
Es ist nun schon das zweite Mal, dass als Teil dieser Messe auch eine Fachmesse für das Maskenbilden, die „Make-It-Up" (MIU), inkludiert ist, um auch diese wichtige Branche des Theater- und Veranstaltungsbereiches zu erfassen. Der Besuch der MEET war gratis, um Studenten und Lehrlinge bei einem Messebesuch nicht durch Kosten zu belasten. Das wurde durch großzügiges Sponsoring seitens der Fa. Waagner-Biro Stage Systems möglich gemacht.

Schon in unserer Vorschau auf die Messe in Heft Nr. 3-2012 wurden viele der dort zu erwartenden Produktneuheiten ausführlich beschrieben. Ich möchte mich daher nicht wiederholen, sondern mich vorwiegend auf die Beschreibung jener Produkte beschränken, die auf der Messe besonders ins Auge gesprungen sind.

BBS Beleuchtungstechnik

Stellte die Lichtrampe „4 LIVE" vor. Die Leuchte enthält 4 Stück T5-Leuchstofflampen à 54 W RGB/W, die von 0 bis 100 % flackerfrei regelbar sind. Durch das Spiegelsystem wird optimierte Farbgeometrie ermöglicht. Es steht in einer kompakten Bauform z. B. für Fußrampen sowie in einer etwas breiteren Form für höhere Lichtausbeute zur Verfügung.
www.bbs-licht.de

Die 4 LIVE-Lichtrampe von BBS

Eventworks

Ing. Astrid Halmetschlager bei Messungen der Stromversorgung für die MEET 2012

Die Firma ist ein Anbieter für technische Dienstleistungen in der Veranstaltungstechnik. Als konzessioniertes Elektrounternehmen hatte sie den Auftrag erhalten, die Stromversorgung für die gesamte MEET-Messe herzustellen.
Unter der Leitung von Frau Ing. Astrid Halmetschlager wurden ca. 1 km Starkstromleitungen verlegt, dazu noch ein paar hundert Meter an Schukoleitungen. Die Messestände hatten insgesamt einen Anschlusswert von ca. 900A – das entspricht einer Gesamtleistung von ca. 620 kW.
Frau Ing. Astrid Halmetschlager blickt auf viele Jahre Erfahrung in Theater, bei Events und in der Elektroindustrie zurück. Sie ist nicht nur Elektrotechnikerin, sondern auch geprüfte Veranstaltungstechnikerin und Beleuchtermeisterin. Als Diplompädagogin unterrichtete sie unter anderem im Lehrberuf „Veranstaltungstechniker" und ist Mitglied der Prüfungskommission für die Lehrabschlussprüfungen.
www.eventworks.at

foltec

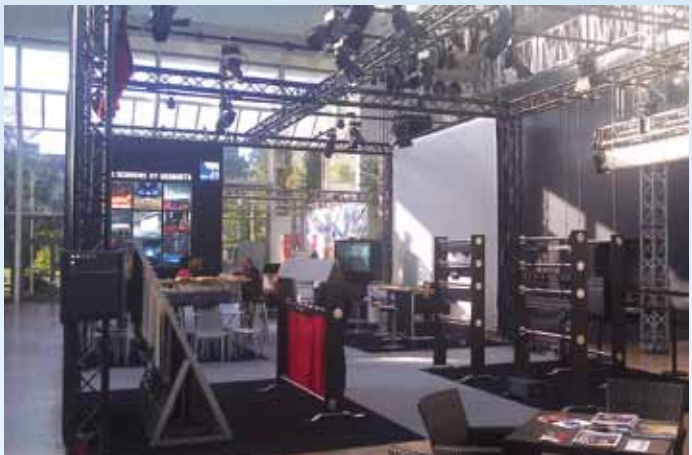
Die Klebebänder von foltec

Zeigte das praktische original „Gaffer- Tape" sowie das doppelseitig klebende „Messe-Tape".
Beide Klebebänder sind mit einen Baumwollgewebe ausgestattet und mit einem hochwertigen Naturkautschukkleber beschichtet. Sie lassen sich sehr leicht von Hand reißen und sind auch nach Wochen rückstandsfrei wiederablösbar.
www.foltec.at

Gerriets

Gerriets informierte über die neuen Produkte wie Moltonstretch, Nesselstretch, Bühnenvelour Royal, G-Twist und das G-Mesh Metallgewebe. Die Rückprojektionsfolie „Optiblack" überzeugte mit einer nahezu perfekten Leuchtdichteverteilung und auch die alt bewährte Produktpalette erfuhr große, positive Resonanz.
Als konsequenten Schritt in die Richtung, die Position als führender Lieferant von technisch komplexen Schienenanlagen auszubauen, stellte Gerriets auf der MEET vor allem die technischen Möglichkeiten der Bühnen- und Veranstaltungstechnik in den Vordergrund. So können beispielsweise schwere Kulissen oder Videowände bei Traglasten bis zu 1.200 kg mit der CARGO XL-Schiene manuell oder motorisiert verfahren werden. Das Gerriets Schienensystem CARGO ist entsprechend der erforderlichen Belastung in den Versionen S, M, L oder XL erhältlich.
Besonderes Interesse weckte die Carbon Rollbildleinwand. Die Rohrelemente aus Hochmodulkohlefasern erreichen mit ihrer Leichtigkeit, ihrer hohen Materialsteifigkeit und dem geringen Durchbiegen überdurchschnittliche Spannweiten bei hohen Hubgeschwindigkeiten. Bei den Systemen Megascreen und Megascreen Tour lassen sich Spannweiten bis 20 Meter realisieren. Die Rollbildwände können, je nach Anwendungs- und Projektionsart, mit individuell konfektionierten Gerriets Projektionsfolien und Textilien aus der Gerriets COLLECTION bestückt werden.
Die firmeninterne „Gerriets-Messe-Catering-Crew" machte mit ihrem kulinarischen Angebot den Besuchern den Aufenthalt so angenehm, dass er nahezu schon zum „Meeting-Point" wurde.
www.gerriets.at

Der Messestand der Fa. Gerriets



Dr. Paller präsentiert ein Sortiment aus der Produktpalette der Textilien

Fernsteuerbarer Bühnenwagen von Gross Funk

Gross Funk

Stellte den „Selbstfahrenden Bühnenwagen" vor. Dieser kann mit einer kleinen, tragbaren Funkfernsteuerung beliebig bewegt werden oder einer Linie automatisch folgen. Ferner können zwei Stück synchron geschaltet werden. Ein Wagen ist 90 x 90 cm groß und vermag 1.000 kg zu tragen. Kurvenfahrten sind mit stufenlos steuerbarem Lenkradius möglich.
www.grossfunk.de

LB-electronics

Zeigte eine ausgewogene Auswahl an Produkten der Firmen OSRAM, ARRI (Scheinwerfer und Kameras) sowie Limex.
www.lbe.co.at

lighting innovation

Zu sehen waren:
ETC Source Four 230V (weltweit meistverwendeter Bühnenscheinwerfer (3 Millionen Stück!).

Der Stand von LB-electronics

Der Stand von lighting innovation

Der Source **Four LED Lustr+** bietet dank des Selador x7-Farbmischsystems ein nahezu unbegrenztes Farbspektrum. Die Varianten **Source Four LED Tungsten** und **Daylight** zeichnen sich durch maximale Helligkeit bei warmweißem (3.000 K) bzw. kaltweißem Licht (5.600 K) aus.

Messeneuheit:
Source Four Dimmer
Ein weiteres wegweisendes Produkt in Bezug auf Energieeffizienz ist der neue Source Four Dimmer. Der bügelmontierte Dimmer beruht auf der ES-Dimmertechnologie (Electronic Silent) und regelt einen 230-V-Eingang in einen 115-V-Ausgang. Der dadurch mögliche Einsatz von 115-V-Leuchtmitteln reduziert den Energieverbrauch durchschnittlich um ca. 23 %, bzw. erhöht die Helligkeit entsprechend. So können beispielsweise 750 W-Leuchtmittel durch 575 W ersetzt werden bei gleicher, bzw. sogar noch höherer Lichtausbeute.
www.lightinginnovation.at

Lightpower Austria

MA onPC fader wing
Mit dem **MA onPC fader wing** kommt MA Lighting dem Bedarf nach einer mobilen Steuerungslösung entgegen, die in Verbindung mit der kostenfreien grandMA2 onPC-Software dem User reale Fader und Tasten bietet. Doch damit nicht genug, zusätzlich stellt das MA onPC fader wing auch 2.048 Parameter zur Verfügung, wenn es mit grandMA2 onPC verbunden wird. Die Ausgabe der Parameter erfolgt über vier eingebaute DMX-Anschlüsse und über Ethernet. Für die Verbindung des MA onPC fader wing mit der grandMA2 onPC-Software wird nur ein einfaches USB-Kabel benötigt.
Das MA onPC fader wing ist speziell entwickelt worden, um in Kombination mit dem MA onPC command wing ein Maximum an Leistung aus der grandMA2 onPC-Software zu holen. Um USB-Anschlüsse zu sparen, lässt sich die USB-Verbindung des MA onPC command wing durch das MA onPC fader wing durchschleifen.
Während das MA onPC command wing auf der Command-Section der grandMA2 basiert, orientiert sich das MA onPC fader wing an der Fader-Section der Pulte. In der Kombination MA onPC command wing mit MA onPC fader wing bieten beide Produkte somit eine ähnliche Benutzeroberfläche sowie nahezu identische Möglichkeiten wie die grandMA2 Pulte. Das MA onPC fader wing ermöglicht es, die Parameterzahl zu erhöhen – bis zu einer maximalen Obergrenze von 4.096 Parametern.
www.lightpower.at

MA onPC fader wing

MediaSolution

War mit einem kompletten Ü-Wagen bei der MEET und betreute nicht nur die MIU mit ihren Vorführungen und Präsentationen, sondern auch die Beschallung der Vorträge. Herr Oliver Kunze, selbst Lehrer an der Berufsschule, war sicherlich eine der meistbeschäftigten Personen auf der MEET, weil er auch ständig seine Schüler der Berufsschule zu betreuen hatte, die sich beim Aufbau der Messe (diese Tätigkeit zählte für sie zum praktischen Unterricht) durch alle Probleme durchkämpfen mussten.
www.mediasolution.at

OETHG-Fachgruppe „Kostüm“

Wie immer präsentierte Herr Josef Wixinger, Fachgruppenleiter „Kostüm“, und seine Schützlinge ihre Arbeiten in gekonnter Weise. Es waren Kostüme des Theaters der Jugend, des Theaters in der Josefstadt sowie von „art & event“ (Graz) zu sehen.

Aus dem Fundus von „art & event“

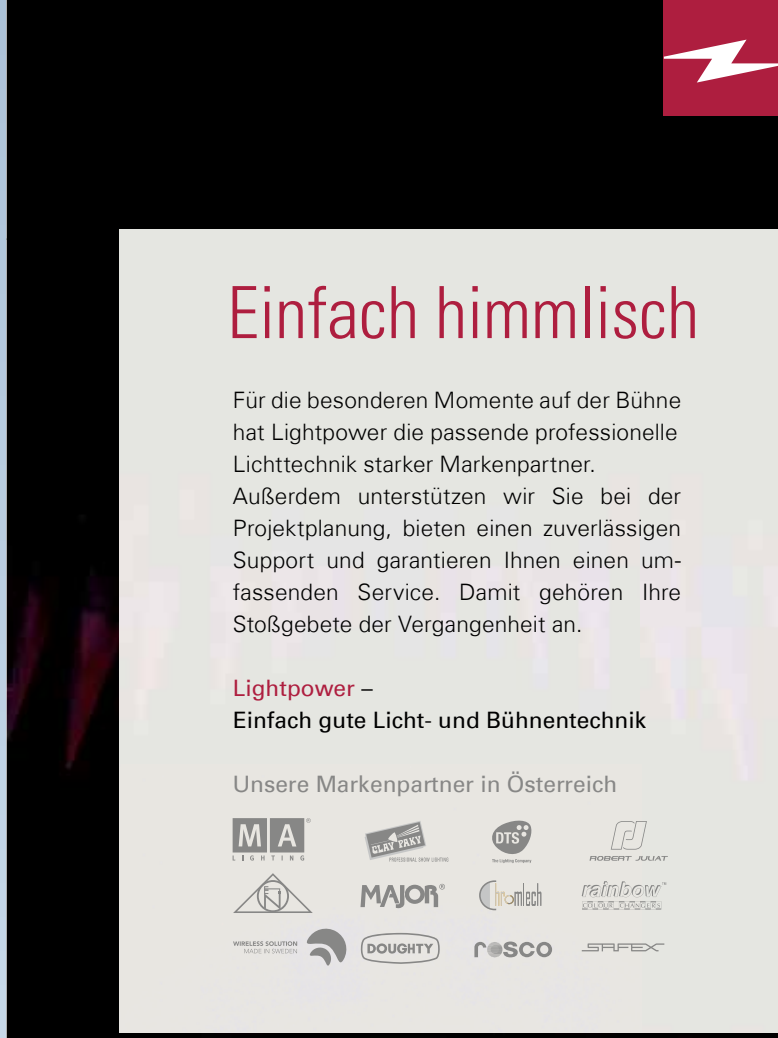
Kostüme aus dem Theater in der Josefstadt

Einfach himmlisch

Für die besonderen Momente auf der Bühne hat Lightpower die passende professionelle Lichttechnik starker Markenpartner.
Außerdem unterstützen wir Sie bei der Projektplanung, bieten einen zuverlässigen Support und garantieren Ihnen einen umfassenden Service. Damit gehören Ihre Stoßgebete der Vergangenheit an.

Lightpower –
Einfach gute Licht- und Bühnentechnik

Unsere Markenpartner in Österreich


Sister Act, Wien © VBW – Brinkhoff Mögenburg

Lightpower Austria | Bahnhofstraße 17-19 | A-4050 Traun
T +43 72 29.69 2 63 | sales@lightpower.at | www.lightpower.at

Pro Performence

Pro Performance

Spezialgebiet dieser Firma ist die Lösung komplizierter Beschallungen (beispielsweise des Hangar 7 in Salzburg). Sie zeigte folgende Produkte, die sie dazu einsetzt:

Alcons Audio:
Das neue QR24 Lautsprecher-System, speziell für Theater entwickelt, mit Pro Ribbon Technology mit überragend guter Hochtonwiedergabe und höchst dynamischen Gesamteigenschaften, schlicht „State of the Art".

Vicoustic:
Erzeugt die verschiedenartigsten akustischen Dämpfungs- und Absorber-Elemente in modernem Design. Eine Marke im Akustiksektor, welche sich mit akustischen Innovationen, ansprechendem Design und bestechenden Preisen unaufhörlich in Richtung Marktführerschaft entwickelt.

Lambda Labs:
Eine junge österreichische Lautsprecher-Manufaktur, welche im Stande ist, ziemlich respektlos Maßstäbe zu setzen und gleichzeitig bei herausragender Verarbeitungsqualität ein exzellentes Preis/Leistungsverhältnis zu bieten.
www.properformence.at

Salzbrenner Stagetec Media Group

POLARIS touch mit Touchbedienung

Das von Salzbrenner gezeigte Tonmischpult **„POLARIS touch"** ist das weltweit erste Multifunktionspult mit Touchbedienung. Das neue „POLARIS touch XCMC" nutzt zur Signalverarbeitung die Signalverarbeitungskarte XCMC des NEXUS Audio-Netzwerkes von STAGETEC, das auch als Matrix für POLARIS dient. Durch die Integration der gesamten Signalkette in NEXUS entfallen lästige Formatwandlungen und POLARIS profitiert von der extrem kurzen Latenz des NEXUS.

Natürlich bietet POLARIS touch XCMC darüber hinaus die gleichen Vorteile wie POLARIS: Die außerordentlich benutzerfreundliche Touch-Oberfläche, das modulare Konzept für größtmögliche Flexibilität sowie die Integration in SALZBRENNER STAGETEC MediaControl, dank der POLARIS vielfältige Steuerungsaufgaben übernimmt, wie etwa die Steuerung von Licht, Inspizienten-Technik, Zuspielern und vieles mehr.
www.stagetec.com

PYTHA 3 D CAD-Software

Die 3D-CAD-Software **PYTHA** ist modular aufgebaut und kann, je nach Aufgabenstellung, individuell für Planung, Präsentation und Produktion konfiguriert werden.
Diese Software wurde in jahrelanger Zusammenarbeit mit Fachleuten aus den Bereichen Messebau und Showtechnik entwickelt und konsequent auf die Bedürfnisse dieser Zielgruppen zugeschnitten.

Die Merkmale der Software:
- einfache und schnelle 3D-Planung – mit kurzen Einarbeitungszeiten
- keine konstruktiven Grenzen dank leistungsstarker Freiformoptionen
- umfangreiche 3D-Bibliotheken – frei änderbar
- direkte Stücklistenausgabe
- Anbindung beliebiger Kalkulationssoftware
- schnelle Echtzeitvisualisierung in Fotorealismus
- physikalisch korrekte Beleuchtungsplanung
- umfangreiche Echtzeitanimationen
- kostenloser Viewer für den Kunden, welcher Echtzeitbegehungen des Objektes ermöglicht.

www.reucad.at

3D CAD-Software PYTHA

Theaterbaukasten Dresden

Das INNOBILITY-Baukastensystem von Theaterbaukasten

Zeigte auf seinem großen Stand mit dem System **INNOBILITY** ein sehr interessantes und vielseitig anwendbares Baukastensystem aus Aluminium-Profilrohren für Theater, Studio und Veranstaltungstechnik aus. Mit diesem Baukastensystem lassen sich immer wieder neue, dreidimensionale Bühnenbilder erstellen. Dies macht INNOBILY zu einem extrem wirtschaftlichen Gestaltungselement.
Das patentierte INNOBILITY-Baukastensystem für Szenentechnik, Veranstaltungstechnik und Messebau ist TÜV-typengeprüft und beinhaltet folgende Grundelemente:

- Raum-Bau-Elemente (Rechtecke, Dreiecke, Trapeze)
- Brücken-Bau-Elemente (mit Fahr-Elementen)
- Treppen-Elemente (Stufen, Treppen, Leitern)
- Flächen-Bau-Elemente (Schrägen, Wände, Plafonds)
- Zubehör (Tribünenplatten, Bühnenabsturzsicherungen etc.)

Diese Grundelemente werden durch ROTARE-Drehscheiben in den verschiedensten Durchmessern komplettiert und mit DYNAMIC-Sonderkonstruktionen ergänzt.
www.theaterbaukasten.com

Tüchler

Der Messestand von Tüchler

Tüchler zeigte aus seinem Standard-Repertoire Vorhangschienensysteme, Bühnenwinden von TOP-KAT, verstellbare Podeste und natürlich seine Tanzbodenbelege und zahllosen Veranstaltungs-Textilien.
www.tuechler.at

OETHG

Der Stand der OETHG und jener der Akademie der OETHG wurden sehr bald zum Branchen-Treffpunkt und Kommunikations-Zentrum.
www.oethg.at

Der OETHG-Stand

Der Stand der Akademie der OETHG

Der Stand der OETHG-Fachgruppe Kostüm

Mehr dazu auf www.meet-austria.at